

## 7. Beschlussfassung Sanierung Industriestrasse a) Grundeigentümerbeitrag, b) Krediterteilung

Der Belag der Industriestrasse ist aufgrund der vielen Schlaglöcher dringend sanierungsbedürftig. Bei der Industriestrasse handelt es sich um eine wichtige Zu-/Wegfahrt für unser Dorf. Gleichzeitig ist die Wasserleitung in diesem Bereich sanierungsbedürftig.

Der Gemeinderat hat deshalb mit BSB + Partner ein Sanierungsprojekt ausgearbeitet. Die WABI AG wird gleichzeitig ihre Wasserleitung im entsprechenden Bereich ersetzen. Dadurch könne Kosten aufgeteilt werden.



Abbildung: Perimeter der Sanierung

Den Grundeigentümern können gemäss kantonalem Baugesetz (Art. 112) Kosten von Strassenbauten anteilmässig übertragen werden. Im Falle Industriestrasse beträgt dieser Kostenanteil max. 50%. Die Verbesserung liegt beim Ersatz der Kofferung und des Belages. Der Gemeinderat hält einen Kostenanteil von 30% für angemessen. Der Perimeter für die Beitragsforderung umfasst die Grundeigentümer nördlich der Bahnlinie inkl. Industrie.

Massgebend für diesen Perimeter war die Frage, welche Grundeigentümer den Strassenabschnitt bei gängigen Zu- und Wegfahrten aus dem Dorf benutzen. Die Berechnung der Beiträge pro Parzelle richtet sich nach dem Grundeigentümerbeitragsdekret des Kantons Bern. Um Grundeigentümerbeiträge erheben zu können, muss die Gemeindeversammlung mit dem Kreditbeschluss den Kostenanteil festlegen. Die Berechnung und Einforderung der Grundeigentümerbeiträge erfolgt mittels Verfügung bis spätestens zwei Jahre nach Fertigstellung des Bauprojekts und aufgrund der effektiven Baukosten.

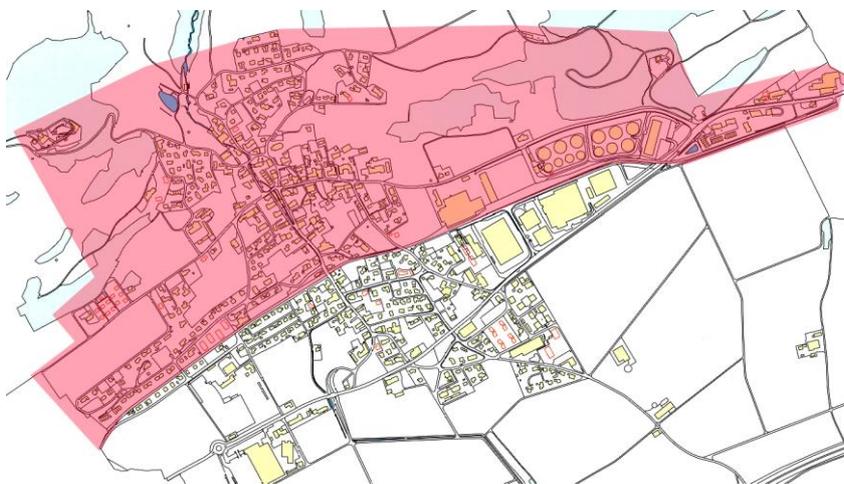


Abbildung: Rot markiert das Gebiet für die Erhebung von Grundeigentümerbeiträgen

## Projektkosten

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros BSB+Partner sieht wie folgt aus:

Bereich	Kosten in CHF	Abschreibungen	
		Dauer (Jahre)	CHF / Jahr
Strasse	450'000	40	11'250
Wasser	138'000	80	1'725
Total	588'000		
Grundeigentümerbeitrag (30%) Strassenbaukosten	135'000		
Total	453'000		

\*inkl. 20% Reserve aufgrund der Kostengenauigkeit der Schätzung von +/- 20%

## Folgekosten

Jahr	2019 - 2058	2059-2098
Abschreibung	16'975	1'725
Kalk. Zinsbelastung für Finanzierung (1.5%)	8'820	2'070
Total	25'795	3'795
Anteil gebührenfinanziert	3'795	3'475
Anteil steuerfinanziert	22'000	0

Die bisherigen Betriebskosten verändern sich durch das Projekt nicht. Im Finanzplan ist die Sanierung mit CHF 1.226 Mio. eingestellt. Die Gemeinde verfügt aktuell über genügend flüssige Mittel um den Abschnitt finanzieren zu können. Es ist keine Aufnahme von Fremdmitteln vorgesehen.

## Würdigung

Der Gemeinderat ist sich der hohen Projektkosten bewusst. Die Sanierung ist aufgrund des defekten Deckbelages und der sich ergebenden Synergien mit der WABI AG angebracht. Bisher wurde auf die Erhebung von Grundeigentümerbeiträgen verzichtet. Der Gemeinderat möchte dies künftig ändern, um die nötigen Mittel zur Erneuerung der Infrastruktur zu erhalten.

## Beschlussfassung

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung

- a) Einen Kostenanteil von 30% für die Erhebung von Grundeigentümerbeiträgen auf den Strassenbaukosten zu genehmigen,
- b) Den Kredit für die Sanierung der Industriestrasse von CHF 588'000.- zu genehmigen.